

2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

VfL Viktoria Flachsmeer : TuS Collinghorst/VfB Rajen (SG)
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Mentcho macht den Sack zu

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Emden/Leer traf der VfL Viktoria Flachsmeer am Freitag, den 10. November im 6. Saisonspiel auf den TuS Collinghorst/VfB Rajen (SG). Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 15:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Marks und Mentcho. Erstaunlich war, dass der VfL Viktoria Flachsmeer diese Partie mit einem und der TuS Collinghorst/VfB Rajen (SG) mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Sieg holten Lakeberg / Öttjes beim 11:9, 19:17, 9:11, 11:5 gegen Körte / Franck. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und an Lakeberg / Öttjes ging. Wenige Chancen hatten indessen Holzenkämpfer / Möhlmann beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Marks / Mentcho. Das Doppel zwischen Frey / Frey und Natelberg / Frankiewicz endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Heiko Holzenkämpfer das Match gegen Rabie Mentcho, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Die gewinnbringende Taktik fehlte Thomas Lakeberg bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rolf Marks ab dem Start. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Zwar brachte Stefan Natelberg Stefan Öttjes phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Stefan Öttjes mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Udo Möhlmann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Hans-Peter Körte kassierte. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Ingo Frey in seinem Einzel gegen Marek Frankiewicz etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es war ein langes Spiel, bis Bernhard Frey seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Harald Franck quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Viktoria Flachsmeer und des TuS Collinghorst/VfB Rajen (SG). Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Heiko Holzenkämpfer bei seiner Niederlage gegen Rolf Marks. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Holzenkämpfer nun bei 2 Siegen und 10 Niederlagen. Thomas Lakeberg verlor nachfolgend seine Partie gegen Rabie Mentcho unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Viktoria Flachsmeer am 18.11.2023 gegen den SuS Emden um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.11.2023 gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

VfL Viktoria Flachsmeer

Doppel: Lakeberg / Öttjes 1:0, Holzenkämpfer / Möhlmann 0:1, Frey / Frey 0:1

Einzel: H. Holzenkämpfer 0:2, T. Lakeberg 0:2, S. Öttjes 1:0, U. Möhlmann 0:1, I. Frey 0:1, B. Frey 0:1

TuS Collinghorst/VfB Rajen (SG)

Doppel: Marks / Mentcho 1:0, Körte / Franck 0:1, Natelberg / Frankiewicz 1:0

Einzel: R. Marks 2:0, R. Mentcho 2:0, H. Körte 1:0, S. Natelberg 0:1, H. Franck 1:0, M. Frankiewicz 1:0